



bn - notizen für oberbayern

Sommerliga „3x3“ als neues Angebot

Kevin Reif neuer Jugendreferent im Kreis Nordost

Die zurückliegenden Probleme mit TeamSL und die Schaffung einer „Sommerliga 3x3“ waren die Hauptthemen des Kreistages Nordost in Osterhofen. Die Vereinsvertreter zeigten sich dabei über den „unmöglichen Zustand“ entsetzt, wenn ein derart teures System wie TeamSL umprogrammiert wird und dann nicht mehr funktioniert. Ärger, Spielverluste und Strafen zum Saisonstart waren die Folge. Der einhellige Tenor am Kreistag war: TeamSL müsse für ausgewählte Funktionäre soweit geöffnet werden, dass die log-Dateien eingesehen werden können. Nur so könne rückblickend Klarheit geschaffen werden, ob Fehler des Vereins oder des Systems vorlägen.

Mit großer Mehrheit wurde die Einführung einer „Sommerliga 3x3“ beschlossen. Diese Liga wird im Juli gespielt, dient als Versuch für die Schaffung einer regulären 3x3-Liga und ist für alle Altersgruppen offen. Die eigentliche Zielgruppe sind aber Jugendliche, denn mit dieser Liga soll dem zuneh-

menden Schwund von Jugendlichen entgegen gesteuert werden.

Auch das Verhalten von Trainern im Kinderbereich wurde eingehend diskutiert. Es wurde noch einmal darauf hingewiesen, dass es in diesen Ligen um die Ausbildung der Kinder und nicht um das Ego der Trainer gehe...

Die Neuwahl des Vorstands ergab lediglich eine Veränderung: Gerhard Gegenfurtner (TSV Plattling) gab sein Amt als Jugendreferent in jüngere Hände ab und präsentierte Kevin Reif (ebenfalls TSV Plattling) als Nachfolger. Einstimmig gewählt wurden: Kreisvorsitzender Jürgen Burger (DJK Straubing), Zweiter Vorsitzender Peter Posset (TuS Pfarrkirchen), Sportreferent Florian Uhrmann (TV Freyung), Schiedsrichterreferent Paul Stone (DJK Sonnen), Kassenreferentin Drahomira Vesela (DJK Straubing), Jugendreferent Kevin Reif (TSV Plattling) und Trainerreferent Jens Grube (Basket Vilsbiburg).



Titel gegen ‚Angstgegner‘ perfekt gemacht

Mit einem letztlich ungefährdeten 75:61 gegen „Angstgegner“ München-Ost holte die U13 des SB DJK Rosenheim die Meisterschaft in der Bezirksoberliga. Gegenüber der punktgleichen TG Landshut hatten die Rosenheimer den besseren direkten Vergleich um gerade mal sieben Punkte in beiden Begegnungen. In der Vorrunde hatte Rosenheim noch

gegen München-Ost eine von nur zwei Saisonniederlagen eingesteckt, doch im Rückspiel ließ das Team von Coach Nico Rotter nichts anbrennen. Über 17:12 und 44:26 wurde der Erfolg konituiert heimgespielt.

Das Meisterteam: (hinten, v. li.) Katharina Laubert, Lea Reischl, Sophia Fels, Johanna Kreuzer, Iva-

lehrgänge

Schiedsrichter Basis

LSE1-14/ BBallinOne *
17./18.05. Polling
bereits belegt

LSE2-14/BBallinOne-Camp *
06.-12.09. Vilsbiburg
Plätze frei

LSE3-14
10./11.05. Burghausen
Plätze frei

LSE4-14
N.N. Ottobrunn
Plätze frei

Schiedsrichter

(bestandener LSE Voraussetzung)

LSD2-14 10./11.05. Dachau
Plätze frei

Jugendleiter (früher: D-Trainer)

DA1-14/BBallinOne *
16.-18.05. u. 23.-25.05. Polling
wenige Plätze frei

DA2-14 04.-06.07. u. 18.-20.07. Dachau
(Achtung, Termin 2. We geändert!)
Plätze frei

DA3-14/BBallinOne-Camp *
06.-12.09. Vilsbiburg
Plätze frei

Um die Ausrichtung von Lehrgängen 2014 kann sich jederzeit beworben werden.

* „BBallinONE“ ist die Ausbildung junger Coaches und Schiedsrichter in einem Lehrgang kombiniert. In Polling wird ein Trainerlehrgang parallel zu einem Schiedsrichter-Lehrgang stattfinden. In Vilsbiburg findet ein Sommerferien-Camp mit Kombinationslehrgang D-Trainer und Basis-Schiedsrichter.

Weitere Infos zur Ausrichtung und Anmeldung:

www.basketball-oberbayern.de

na Cumpujerovic, Mia Reischl, Maja Pichler, Johanna Westermeier, Johanna Priske, (vorne) Coach Nico Rotter, Lilian Hörner, Isabel Blank-Aschauer, Lea Schack, Suela Avdiu, Lynn Wendt, (nicht auf dem Bild) Sarah Brehmer, Tamia Cvijic, Luisa Klein, Anna Niedermeier, Besiana Avdija und Hanna Wimmer.



U19: Saisonstart mit Meistertitel

Ohne Ligenspielbetrieb wurde die Oberbayerische Meisterschaft der U19 in einem Viererturnier ermittelt. In eigener Halle siegte der TSV Wasserburg mit drei Erfolgen eindeutig vor TS Jahn München, DJK Landsberg und MTV München.

Das Team um Coach Kenan Biberovic besteht aus Leistungsträgerinnen der Regionalliga-Damen und der Damen III. Zudem gehören drei Spielerinnen zum Trainingskader der ersten Damenmannschaft. Gegen den MTV München gab zum Turnierauftritt ein souveränes 53:36 (27:21). In der zweiten Partie gegen Landsberg waren viele Unsicherheiten im Spiel der Wasserburgerinnen zu erkennen, die in dieser Formation erstmals zusammenspielten. So konnten sie sich nach einer schnellen 21:9-Führung nach dem ersten Viertel nicht weiter absetzen. Trotzdem war der 53:41 (30:21)-Sieg nie gefährdet.

Im Finale zwischen den beiden ungeschlagenen Teams, Jahn München und Wasserburg, starteten die Gastgeberinnen, nun unter Aushilfscoach Hansi Brei, mit 16:10 und legten in einem starken dritten Spielabschnitt, der 12:4 gewonnen werden konnte, den Grundstein für den 46:30 (25:15)-Erfolg.

Vorsprung über die Ziellinie gebracht

Mit einem 83:66 beim TSV München Ost sicherte sich der TSV Wasserburg im „Fotofinish“ den zweiten Platz in der Bezirksoberliga und damit den Aufstieg in die Bayernliga. Punktgleich mit dem TSV Grünwald gab der direkte Vergleich den Ausschlag für das Team von Trainerin Wanda Guyton.

Beim Sieg am letzten Spieltag punkteten fünf Akteure zweistellig, womit der frischgebackene Bayerliga-Aufsteiger (Bild re.) erneut bewies, wie geschlossen seine Mannschaftsleistung ist.



vorstand

Einladung zu Bezirkstag und Bezirksjugendtag 2014

am Samstag, 3. Mai 2014, Vereinsheim des FC Anadolu Bayern, Heßstraße 121, 80797 München, Tel. 089/12027346. Der Beginn des Jugendtags wurde jetzt auf **11 Uhr** festgesetzt, der Bezirkstag beginnt um 14 Uhr.

Tagesordnung Bezirkstag (u.a.):

Ehrungen - Bericht des Vorsitzenden - Aussprache zu den Berichten des Vorsitzenden und den schriftlichen Berichten - Bericht der Kassenprüfer - Genehmigung der Jahresrechnung 2013 - Entlastung des Vorstands - Genehmigung des Haushaltsplans 2014 - Beschlussfassung zu den Anträgen - Neuwahlen - Kurzvortrag: DBB-Projekt „Engagier Dich!“ - Wahl der Delegierten zum BBV-Verbandsausschuss 2014 - Vergabe des Bezirkstages 2015 im Kreis West

Tagesordnung Bezirksjugendtag (u.a.):

Berichte - Aussprache zu den Berichten - Entlastung des Vorstands - Neuwahlen - Beschlussfassung zu den Anträgen - Wahl der Delegierten zum BBV-Jugendausschuss 2014 - Vergabe des Bezirksjugendtages 2015 im Kreis West



Mit 19 Siegen bei nur einer Niederlage holte sich die U18 des TV Dingolfing souverän die Meisterschaft der Bezirksliga. Verfolger Staffelsee wurde um einen Sieg auf Distanz gehalten.



Kein Glück am Ende

Gerade um sechs Pünktchen hat die U15 des SB DJK Rosenheim das Finale um die Bayerische Meisterschaft in Nördlingen verpasst.

Bei den Playoffs in Würzburg ging es für das Team von Coach Corina Kollarovics zunächst gegen den Tabellenersten der Bayernliga Nord, Ausrichter Würzburg. Das erste Viertel verlief vollkommen ausgeglichen, wenn auch auf beiden Seiten sehr nervös, und endete 16:15 für Rosenheim. Zur Pause waren es beim Stand von 31:38 zwar sieben Punkte

Rückstand für die Oberbayern, doch der Spielverlauf ließ immer noch eine kleine Sensation möglich scheinen. Doch schon fünf Minuten nach der Pause war diese Hoffnung dahin, Würzburg startete unglaublich stark und aus sechs Punkten Differenz wurden 20. Der Kampfgeist der Rosenheimerinnen war gebrochen, am Ende stand ein 57:86.

Nach einem Stadtbummel durch die Würzburger Altstadt wurde der Spieltag gegen Gruppenkonkurrent Staffelsee abgeschlossen. Dabei zeigten die Ro-



senheimer Mädchen ihre offensive Saisonbestleistung. Schier unglaubliche 120 Punkte schafften sie zum 120:47.

Damit ging es gegen Schwabach um den zweiten Platz hinter Würzburg. Nach ausgeglichenem Auftakt (19:20) verletzten sich kurz hintereinander zwei Rosenheimerinnen und das Spiel schien zu kippen. Mit 34:47 ging Rosenheim in die Pause. Mit einer starken Pressverteidigung kämpfte man sich aber Punkt um Punkt zurück und beim 55:59 war wieder alles offen. Zwei Minuten vor dem Ende war immer noch Gleichstand. Doch im Finish blieb Rosenheim unglücklich und unterlag 76:82.

Für Rosenheim spielten: Charlotte Schomburg, Sophie Perner (im Bild im Spiel gegen Schwabachs herausragende Akteurin Anna Furman), Luisa Weymar, Sophie Harrer, Laura Renz, Carla Corsi, Johanna Kreuzer, Katharina Laubert und Sophia Fels.

Außergewöhnliche Mischung

Die 3. Damenmannschaft der TS Jahn München ist als Meister der Bezirksliga West in die Bezirksoberliga aufgestiegen. Die ungewöhnliche Mischung aus ambitionierten Jugendspielerinnen und erfahrenen Ex-Bundesligaspielerinnen wuchs im Laufe der Saison zu einem echten Team zusammen. Es spielten: Nora Bode (12 Einsätze), Uli Hessenauer, Anna

Morf und Theresa Buchta (je 11), Alex Triebig (10), Lea Schibstad-Stie und Luisa Buchta (je 9), Bille Wiedenmann (8), Thurid Oltersdorff, Ana Perez und Morf Eva (je 7), Pippa Rupperti (6), Maren Thanner (4), Leo Bodenschatz (3), Katharina Hustert, Sophie Düsterhöft und Lisa Schillinger (je 1), Coach war Sanne Morf.



Mit einem tollen Endspurt in der Bezirksoberliga Ost der U17 hat sich der TSV Wasserburg 2 noch den zweiten Platz gesichert und sich so für das „Top 4“ um die Oberbayerische Meisterschaft Anfang Mai qualifiziert. Das Team des Trainer-Trios Tiina Sten, Martina Dover und Chris Sardgon siegte am Abschlusswochenende 63:54 (40:37) bei Jahn München und 90:36 (44:23) zuhause gegen Vilsbiburg.



personalien

Neue Sr:

Nicholas Brown (Utting)
Daniel Burger (Bad Aibling)
Anna Sofie Englisch (MTV München)
Xaver Häring (Germering)
Sammy Ireland (Utting)
Jan Kolditz (Erpfting)
Peter Sempel (Pfaffenhofen)
Sophie Schmid (Mammendorf)
Maximilian Tümmers (München Basket)
Alexandra Wachter (Mammendorf)
Adrian Zdrilic (Bad Tölz)



impresum

bn - notizen für oberbayern

werden herausgegeben vom
BBV-Bezirksverband Oberbayern;
Redaktion: Klaus Bachhuber, Postfach 1632, 85266
Pfaffenhofen, Tel. 08441/2777035,
eMail: bn@bb-obb.de.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

Donnerstag, 15. Mai